

Zuerst einmal zu unserer Region bzw. der Entwicklung

### **Nächtigungszahlen Region Lieser- und Maltatal im Vergleich zu Kärnten**

#### November 2012 - April 2013

Region Lieser- und Maltatal: plus 7,11%  
Kärnten: plus 0,70%

#### Mai & Juni 2013

Region Lieser – und Maltatal: plus 1,73%  
Kärnten: minus 4,60%

Wir als profiliertes Familiental merken nun seit fast zwei Jahren, dass das Thema "Familie" sehr schlecht beworben wird. Ich hab mich deshalb entschlossen, auch für die Region Lieser- und Maltatal, zur Bewerbung, den erfolgreichen Weg der Kinderhotels zu gehen. Der Erfolg - siehe Entwicklung der Nächtigungszahlen - gibt uns absolut Recht.

**Wir verteilen im Jahr 2012 / 2013 durch Industriepartner mit unserem Produkt babyhotels.travel ca. 1 MIO Prospekte.**

### **Kooperationen -Großteils kostenlos und auf Gegengeschäftsbasis**

BEBIVITA (Tochterfirma von HIPP) – Mütterboxen (bekommen Mütter nach der Geburt mit nach Hause) – 340.000 Beilagen

HIPP Österreich - ebenfalls Mütterboxen – 20.000 Beilagen

BIG Bobby Cars bzw. SIMBA Gruppe – 200.000 Beilagen

Spielwaren KURTZ München, Stuttgart, Erding ( 8 Outlets) - hier werden ebenfalls 200.000 Beilagen direkt bei Kunden beige packt

QUIERO - Mode für die junge Mutter – 200.000 Beilagen direkt beige packt

JAKO O – 75.000 Beilagen direkt beim Versand von Kindermode beige packt

FUSSL Mode Strasse - Aktiverteilung in 150 Outlets 150 000 Flyer pro Jahr

Weitere Kooperationen mit der Family Select Gruppe  
800.000 Katalogseiten und zirka 1.2 MIO Anzeigenseiten.

### **Region bzw. gesetzliche Rahmenbedingungen**

Auf Seite 166 des Kärntner Tourismusgesetzes § 36 werden Übergangsbestimmungen für bestehende Regionen genau festgelegt. Hier wird festgehalten, dass die Voraussetzungen für bestehende Regionen (wird sind dies seit 20 Jahren) auch nach dem 1.1.2014 nicht gelten. Wir haben somit einen bestehenden Regionsstatus für heuer bzw. auch für die nahe Zukunft.

Wir haben aber auch Kooperationsgespräch mit der Stadt Spittal und der Region Katschberg geführt. Hier haben wir uns entschlossen, anlassbezogen zusammenzuarbeiten bzw. Projektkooperationen einzugehen.

Ich möchte auch feststellen, dass ich selbst keine Teilzeitbeschäftigung habe, sondern mit meiner "Siegfried Neuschitzer Werbeagentur" für die Region arbeite. Die Tätigkeit meiner Firma kostet pro Monat € 1.672,40 inkl. MWSt. Wir beschäftigen eine Vollzeit-Mitarbeiterin (Büroleitung - ebenfalls seit 20 Jahren), eine Teilzeitmitarbeiterin bzw. eine Teilzeitreinigungskraft. Es wird in Kärnten keinen Verband geben, der mit so wenig

Aufwand so kostengünstig arbeiten kann. Der Mitarbeiteraufwand in Vergleich zum Umsatz beträgt zirka 15 % inkl. Geschäftsführung.

### Regionale Tourismusstrategien

Auch hier sind wir sicherlich eine Vorzeigeregion in Kärnten. Wir sind als Familiental seit fast 30 Jahren profiliert und haben uns hier auch z.B. bei der Landesausstellung weiter entwickelt (Wasserspielepark Fallbach im Maltatal im letzten Jahr 36.000 Besucher). Weiters arbeiten wir in Kooperation mit dem VERBUND am Thema "Laufcamp - Berghotel Malta" und mit dem Sportunternehmen Koller am Thema "Kletterakademie Lieser-Maltatal". Hier wurde z.B. im heurigen

Frühjahr in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark Hohe Tauern ein Kinderklettergarten umgesetzt und kofinanziert. Das Projekt Radvernetzung Lieser- und Maltatal wurde im heurigen Frühjahr durch das Projekt "Aufschließung z.B. Anbindung Trebesing an Gmünd (Rohtrassierungsumsetzung wird übernächste Woche besprochen) bzw. wird im heurigen Herbst am Thema Anbindung Krams in Kärnten an Gmünd gearbeitet. Auch ein Zusammenschluss der "Blutigen Alm" und der Abfahrt "Königstuhl" in Innerkrams ist in Ausarbeitung. Hier ist eine Skibrücke in Planung bzw. Vorbesprechung. Die strategische Regionsvernetzung wird von uns im Winter mit Skibusvernetzungen ins Skigebiet Innerkrams und Katschberg organisiert. Im Sommer organisieren wir in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Malta und dem Nationalpark Hohe Tauern den Wanderbus auf den Maltaberg und zur Frido Kordon Hütte (Sonnalm Stubeck).

Die Märchenwandermeile in Trebesing wird ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Lieser- und Maltatal im Herbst bzw. Winter 2013/2014 neu positioniert. Es wird hier in Zusammenarbeit mit der KELAG und dem REWEkonzern das Thema "Energie" für Kinder präsentiert werden.

Eine sehr gute, strategische Zusammenarbeit gibt es mit den regionalen Ausflugszielen und Sportschulen. Auch hier gibt es eine Kofinanzierung durch den Tourismusverband Lieser- und Maltatal. Für die Künstlerstadt Gmünd gibt es eine eigene Vermarktungs- und Entwicklungsfirma der Stadtgemeinde Gmünd. Die touristischen Belange von Gmünd werden natürlich ebenfalls vom Tourismusverband Lieser- und Maltatal zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt.

Sehr intensiv ist natürlich auch die Zusammenarbeit direkt mit den regionalen Vermietern. Hier wurde z.B. von mir die Idee des Gourmetbauernhofes oder des Sportbauernhofes erfunden und mit den Vermietern sehr erfolgreich umgesetzt.

### Incoming

Hier haben wir eine enge Zusammenarbeit mit den Innerkramser Seilbahnen und dem Incomingbüro der Seilbahnen, welches wir anlassbezogen mitfinanzieren bzw. mit welchem wir sehr intensiv kooperieren. Die Innerkramser Seilbahnen haben einen der besten Kärntner Incomer eingestellt. Alleine mit den regionalen Betrieben und der Mitarbeit und Mitfinanzierung des Tourismusverbandes Lieser- und Maltatal wurden im letzten Jahr € 1,2 MIO Umsatz erzielt!!!

### Kresse / Kärnten Werbung

Ich hab mit der touristischen Entwicklung von Kärnten größte Sorge. Alleine den Vergleich mit den Nachbarländern von Kärnten im heurigen Sommer spricht für sich. Hier müsste ja bei Kresse und den verantwortlichen Regionsgeschäftsführern die Alarmglocken schrillen:

#### Mai Juni 2013 Zahlen

Kärnten - minus 4,60 %

Steiermark - plus 1,5 %

Salzburg - minus 0,5 %

Tirol - minus 0,7 %

Lieser-Maltatal- plus 1,7 %

Da muss man sich eigentlich fragen, wer hier etwas richtig und wer etwas falsch macht. Es wird auch übersehen, dass es in vielen der 13 Regionen schon großen Unmut über die Arbeit von Kresse und seiner Marketingabteilung gibt. Man ist selbstverliebt in den Alpe-Adria-Trail (alleine in der Krone Bunt wurden in den

letzten 8 Monaten 12 Seiten Inserate geschaltet , unverhandelter Listenpreis pro Seite € 30.000). Wir als Etappenziel in Gmünd hatten bis jetzt 12 Nächtigungen. Ich möchte dringend anmerken, dass nicht wir Lieser-Maltataler Touristiker Erklärungsbedarf haben, sondern eher der hochbezahlte Herr Kresse.

Abschließend sei gesagt, dass wir kein "weißer Fleck" auf der touristischen Landkarte waren, sind und auch nicht sein werden. Ich habe mit meiner Familien selbst im heurigen Jahr 3 MIO Euro in Qualität und Innovation investiert. Wir haben tolle Familienbetriebe und auch einen der besten Campingplätze in Österreich.

Unsere für 2. August einberufene Vorstandssitzung und Vollversammlung mussten wir absagen, da wir nicht „beschlussfähig“ waren. Aus terminlichen / beruflichen Gründen waren beide Vorstandsmitglieder aus Malta verhindert.

Wie es in meinen Erläuterungen klar zum Ausdruck kommt, sind wir mit unserem Tourismusverband ein kleines, sehr gut funktionierendes und erfolgreiches Unternehmen.

Ich bitte, meine Stellungnahme zu beantworten, da ich selbstverständlich eine Richtigstellung von Herrn Bgm. Rüscher fordern werde und ich diese Stellungnahme auch allen Partnerbetrieben in meiner Region zukommen lassen werde. Selbstverständlich werde ich auch Herrn Tourismuslandesrat Dr. Waldner, den Aufsichtsrat der Kärnten Werbung und Herrn GF Kresse informieren.

Siggi Neuschitzer  
Tourismusverband Lieser- und Maltatal

